[9088.] Die Theiffing'fche Buchh. in Dun: fter fucht antiquarifch :

1 Die Bridgemater: Bucher. 9 Bbe.

1 Brentano's fammtl. Berte.

[9089.] D. G. Philipfen in Ropenhagen

Fluggen, die Procegenticheidung. (Rupfer= flich.)

[9090.] M. Bielefeld's Sofbuchb. in Carls:

1 Chronologischer Sandkalender von Steins bed, enthalt ben Gregorian. Sandkalens der von 1581, den Julian. u. Gregorias nischen von 1582—1700, und ben versbefferten Reichskalender von 1701—2000.

[9091.] Die J. D. Glaff'fche Buchh. in Beils

Chrift, Gartenbuch. 2. u. 3. Mufl.

Chatespeare, v. Schlegel u. Tied.

Jahrbuch fcmab. Dichter.

Deutsche Claffiter. 1-300. Efg., auch ein= gelne Efgn.

[9092.] M. Aronfohn's Bucht. in Bromsberg sucht und sieht Offerten entgegen:
Rang: u. Quartierliste f. die Jahre 1813—
1819. — Herrig et Burguy, la France lit. — Gefchichte des europäischen Staatens spittler, Geschichte der Staaten u. Bolker. — Schilling, Mineralreich.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[9093.] Bitte um Rücksendung von: Rammelsberg, C. F., Handbuch der Mineralchemie.

Da es mir leider an Expl. fehlt, um die eingegangenen Bestellungen auszuführen, so würde ich es dankend anerkennen, wenn mir die noch auf Lager befindlichen Expl. baldigst zurückgesandt würden.

Leipzig, den 4. Juni 1860.

Wilh. Engelmann.

[9094.] Umgebend erbitten wir uns retour alle Eremplare, ju beren Remiffion Gie bes rechtigt find, bon:

Dagel , Tafein fur Forstmanner.

Meyer, Mathematit.

Bon fammtlichen find neue Auflagen unter ber Preffe.

Munchen, ben 1. Juni 1860.

3of. Lindauer'fche Buchbolg.

[9095.] Burud erbitte ich mir alle Exemplare

Mengel, 28., die letten 120 Jahre der Weltgeschichte (1740 - 1860). Erfte Lieferung,

bie mir jur Effectuirung von festen Bestellungen feblt. Fur bie Erfullung meiner Bitte im Boraus ben freundlichften Dane.

Stuttgart, ben 28. Dai 1860.

Moolph Rrabbe.

[9096.] Bon nachftehenden, im Laufe ber letsten Monate verfandten Reuigteiten:

Rrieg, Theorie u. pract. Unwendung von

Rogler, Guftav Frentag und d. deutsche Dichtung.

Elfaß und Lothringen deutsch! Des idées Napoléoniennes.

ift mein Borrath gang erichopft und werbe ich, wo Exemplare ohne Mubficht auf beftimmten Abfag lagern, umgehende Remiffion bantsenb anertennen.

Berlin, ben 3. Juni 1860.

Julius Springer.

[9097.] Retour erbitten wir uns von allen ben handlungen binnen vier Bochen, benen wir unter biefer Bedingung ausnahmsmeife feither à cond. geliefert haben:

Becker, Wasserbau, mit Atlas.

ba wir von Ende Juni ab tein Erpl. mehr jus rudnehmen tonnen und es uns an Erplen. jur Erledigung fe fter Beftellungen gebricht. — Bon beute ab vermogen wir biefes Bert nur noch in fe fte Rechnung ju liefern.

Stuttgart , ben 29. Dai 1860.

Carl Macten, Berlagsbuchbblg.

[9098.] Bitte um Remiffion, wo etwa Eremplare von:

Sagen, beutsche Runft. Liefg. 1. u. 2. ohne Bermenbung liegen follten.

Beinrich Echindler in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[9099.] Berhindert, die por einiger Beit gahls reich eingegangenen Melbungen gu ber am 1. Juli bei mir gu besehenden Gehilfenstelle gu beruckssichtigen, bitte ich jest um Mittheilung, aber nur von zuverlässigen und befähigten Uspiranten.

Berlin.

3. M. Stargarbt.

[9100.] Bum 1. Juli b. J. fuche ich einen mit ben notbigen Schutkenntniffen ausgerufteten jungen Mann als Lehrling. Roft und Logis er: halt berfelbe bei mir im Saufe.
Bittau, im Juni 1860.

Pahl'iche Buchhandlung. (E. Arnold.)

Gesuchte Stellen.

[9101.] Ein feit 1. Upril a. c. außer Conbistion, bereits über 5 Jahre im Buchbandel that tiger, das gange Gymnasium absolvirter und mit guten Referengen versehener Buchhandlungssgehilfe, ganglich militarfrei, auch mit bem Gorstecturwesen so ziemlich vertraut, sucht womögslich sofort unter bescheibenen Unsprüchen ein anderes Engagement.

Gefällige Offerten unter S. T. # 20. wird bie Gute haben witer ju beforbern bie lobt. BB agner'iche Buchh. in Reuftadt a/D.

[9102.] Ein taufmannisch gebilbeter Behilfe, im Besie bortheilhafter Zeugnisse über mehrs jahrige Thatigkeit in bedeutenden handlungen, der englischen und frangosischen Sprache, sowie ber doppelten Buchhaltung machtig, und mit der Technit des Antiquariats bekannt, sucht dauernde Stellung in einem Gortiment ober Antiquariat, und wurde auch die Führung ober Einrichtung einer doppelten Buchhaltung übernehmen.

Geneigte Offerten wird herr Eb. Eho: mas in Leipzig die Bute haben zu befordern.

[9103.] Ein junger Mann, ber in einem Sortimentsgeschaft gelernt und ein zuverlaffiger Urbeiter ift, auch eine hubsche Dand ichreibt, sucht unter bescheibenen Unsprüchen eine Gehilfenftelle.

Abreffen, bezeichnet mit C. F., ift herr G. F. Fleifcher in Leipzig fo freundlich zu beforbern.

[9104.] Ein junger, militarfreier Mann fucht gum 1. Juli ober August in einem lebhaften Sortiments geschaft, womoglich Subbeutsche lands, eine Stelle.

Derfelbe ift mit allen 3meigen bes Buchs handels vertraut, befigt Renntniffe in englischer und frangofischer Sprache, ichreibt eine faubere Danbichrift und erfreut fich ber beften Empfehls ungen feiner bisherigen herren Principale.

Gefällige Offerten unter Chiffre W. C. nimmt die Erped. d. Bl. entgegen.

[9105.] Ein folider junger Mensch von 17 Jahs ren, welcher ben Unterricht in ben untern Glass sen eines Gomnasiums und ben hoheren Glassen einer Realschule genoffen, außerdem noch Extrastunden in der englischen und französischen Sprache, sowie in der Handlungswissenschaft geshabt hat, wunscht unter billigen Bedingungen in einer größeren Sortimentsbuchhandlung als Lehrling einzutreten. Offerten werden unter B. L. poste restante Weimar franco erbeten.

Bermifchte Anzeigen.

[9106.] Empfohlen!

Meine 3 neueften Rataloge find verfandt und bitte ich nochmale um recht thatige Bers wendung dafur. Denfelben find zugleich Res cen fio nens und Defideratenseiften beis geschloffen, die ich zur Beachtung empfehle.

Much ersuche ich bringend um beforder: liche Rudfenbung ber verschickten Berlang:

Schaffhaufen, im Dai 1860.

S. Lammlin,

An die Herren Verleger.

Defecte — Bogen, Hefte, Bände — von Verlagswerken drucken wir im Preise von 3 \$\mathscr{p}\$ per Bogen bei 50 Expl. Auflage, 3\% \$\mathscr{p}\$ bei 100 Expl. Auflage.

Originale dazu bedürfen wir in zwei saubern Exemplaren; doch genügt in besondern Fällen eines.

Proben auf Verlangen gratis.

Berlin, im Juni 1860.

R. Friedländer & Sohn.